

Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO

Eingang: 14.02.2011

Antragsnr.: 011/2011

Verteiler: OBM, BM, Fraktionen

**Zust. Referat: VI/63/Hr. v. Lackum
mit Referat:**

Barbara Grille M.A.

Einzelstadträtin

Vogelherd 2

Tel.: 09131/602426

Fax: 09131/602484

E-Mail: stadtraetin_grille@gmx.de

Erlangen, den 14. Februar 2011

Antrag:

Erhalt des Neustädter Schießhauses durch Abbau und Neuaufbau an anderer Stelle

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wie bereits in der Stadtratssitzung am 10. Februar 2011 angefragt, beantrage ich nun auch schriftlich, dass sich die Stadtverwaltung für den Erhalt des Neustädter Schießhauses einsetzt.

Da dieses Gebäude von der Obersten Denkmalschutzbehörde nicht mehr in der Denkmalliste geführt wird, kann die Stadt Erlangen zwar den bisherigen Standort nicht sichern, doch ist dies vielleicht an einem anderen Ort möglich.

Daher soll sich die Stadtverwaltung zügig zusammen mit interessierten Vereinen, Fachgremien, Experten sowie Bürgerinnen und Bürgern bemühen, dieses Gebäude an einem anderen Standort in Erlangen wieder zu errichten.

Dabei soll auch die Möglichkeit geprüft werden, ob der Erhalt an anderer Stelle in Erlangen als kleineres Projekt – ähnlich wie das Großprojekt „Sanierung des Stutterheimschen Palais“, nun Bürgerpalais – in Zusammenarbeit mit einem Förderverein und mit öffentlichen Fördermitteln möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen!

Gez. Barbara Grille